

+++ LEICHTE SPRACHE +++

Vorbereitung auf die Demo am 5. Mai: Große Party am 2. Mai

Am 5. Mai ist ein besonderer Tag.

Er heißt: Europäischer Protest-Tag für die Rechte von Menschen mit Behinderung.

In Trier gibt es deshalb eine große Demo.

Das bedeutet: Viele Menschen gehen gemeinsam auf die Straße.

Sie protestieren für mehr Barriere-Freiheit.

Das Motto ist: „Ausgrenzung behindert! Trier behindert!“

Die Demo startet am 5. Mai um 13:00 Uhr.

Treffpunkt ist der Platz vor der Porta Nigra.

Die Organisation Aktion Mensch unterstützt die Demo.

Große Party vor der Demo

Vor der Demo gibt es eine Party.

Die Party ist am 2. Mai.

Sie fängt um 18:00 Uhr an.

Der Eintritt ist kostenlos.

Die Party ist im großen Saal der TUFA.

Das ist ein Kultur-Zentrum in Trier.

Wer spielt Musik?

Auf der Bühne stehen zwei Bands:

KAMELLE KAPELLE

Die Band macht Musik zum Feiern.

Sie spielt Karnevals-Lieder, Schlager und Musik aus den 80ern.

Ihr Ziel: Alle sollen Spaß haben.

ALPINA WEISS BESCHEID

Die Band gibt es seit 2022.

Sie macht tolle Musik.

Menschen mit und ohne Behinderung machen zusammen Musik.

DJ KEULSLOVSKI

Nach den Bands legt ein DJ auf.

Er spielt die größten Hits.

Dann geht die Party weiter.

Wer macht die Party?

Die Party wird von mehreren Gruppen organisiert:

Kulturgraben e. V.

Tuchfabrik Trier (TUFA)

Lebenshilfe Trier e. V.

Ein besonderes Team hat die Party geplant.

In dem Team sind Menschen mit und ohne Behinderung.

Sie haben alles selbst entschieden:

Wo die Party stattfindet.

Welche Musik gespielt wird.

Wie die Werbung aussieht.

Die Party ist barrierefrei.

Das bedeutet: Alle können mitfeiern!

Das ist wichtig, weil Kultur für alle da ist.

Was ist der 5. Mai?

Der 5. Mai ist ein wichtiger Tag für Menschen mit Behinderung.

An diesem Tag gibt es in ganz Deutschland Demos und Veranstaltungen.

Viele Menschen setzen sich dafür ein:

Dass alle Menschen die gleichen Rechte haben.

Dass es keine Barrieren gibt.

Den Protest-Tag gibt es seit über 30 Jahren.

Er wurde von Menschen mit Behinderung gegründet.

Demo am 5. Mai in Trier: Gemeinsam für eine inklusive Stadt

Trier soll für alle Menschen offen sein.

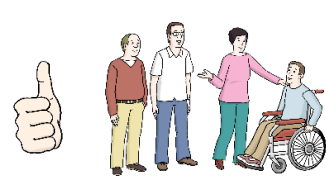
Deshalb gibt es am 5. Mai eine große Demo.

Die Demo heißt: „Ausgrenzung behindert! Trier behindert!“

Das bedeutet:



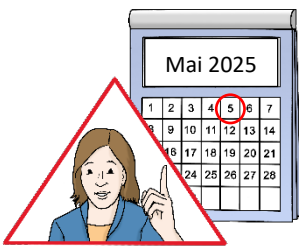
- Menschen mit Behinderung werden oft ausgeschlossen.
- Das muss sich ändern.



Menschen mit und ohne Behinderung gehen gemeinsam auf die Straße.

Sie fordern:

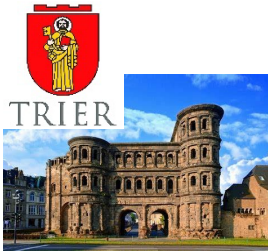
- Mehr Barrierefreiheit
- Mehr Teilhabe für alle
- Mehr Miteinander



Die Demo ist am Montag, **5. Mai**.

Sie startet um **13:00 Uhr** vor der **Porta Nigra**.

Die Organisation **Aktion Mensch** unterstützt die Veranstaltung.



Trier – eine Stadt für alle?

In Trier gibt es viele Barrieren:

- Kopfsteinpflaster macht das Gehen mit Rollstuhl schwer.
- Viele Gebäude sind nicht barrierefrei.
- Es gibt zu wenige Angebote für Menschen mit Behinderung.



Aber das Problem ist nicht nur in der Stadt.

Viele Menschen denken immer noch:

Menschen mit Behinderung können nicht alles machen.

Das ist falsch!



Ein Bündnis aus 25 Organisationen fordert:

- **Bessere Wege und Gebäude ohne Barrieren**
- **Mehr Akzeptanz für Menschen mit Behinderung**



Das Bündnis sagt:

„Trier kann mehr! Die Stadt muss für alle offen sein.“

Schon einiges hat sich verbessert.

Aber es gibt noch viel zu tun.

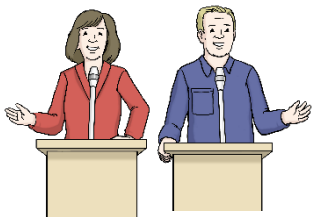


So läuft die Demo ab

Die Demo startet mit einer **Rede** um **13:00 Uhr**.

Dann geht der Protestzug durch die Stadt.

Auf dem **Hauptmarkt** gibt es zum Abschluss:



- **Reden**
- **Aktionen**
- **Begegnungen**

Dort gibt es auch ein **Aktionszelt**.

Es gehört zur **Woche für Inklusion**.

Diese Aktion geht vom **28. April bis 11. Mai**.

Mit dabei sind:



- **Das Bistum Trier**
- **Die Arbeitsstelle Medien für Blinde und Sehbehinderte (Tonpost)**
- **Die Katholische Gehörlosengemeinde**

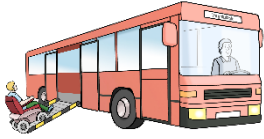
Barrierefreiheit für alle!



In Trier gibt es viele Hindernisse für Menschen mit Behinderung.

Viele Geschäfte und Gebäude haben Stufen.

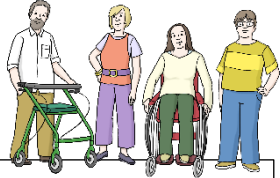
Es gibt keine Rampen oder Aufzüge.



Für Menschen im Rollstuhl sind Kopfsteinpflaster und hohe Bordsteine ein großes Problem.

Busse und Bahnen sind nicht überall barrierefrei.

Viele Haltestellen kann man mit dem Rollstuhl oder mit einer Sehbehinderung kaum nutzen.



Teilhabe für ALLE!

Wir fordern: Trier muss für alle Menschen zugänglich sein!

Alle sollen arbeiten können!

In Trier gibt es nur wenige Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung.

Viele bekommen keine Chance auf dem normalen Arbeitsmarkt.

Firmen sollen Menschen mit Behinderung einstellen.

Diese Menschen müssen fair bezahlt werden.

Sie sollen eine echte Chance auf eine bessere Stelle haben.

Wir fordern:

- Mehr Geld zum Leben für Menschen mit Behinderung.
- Einen fairen Lohn.
- Bessere Bezahlung in Werkstätten für Menschen mit Behinderung.

Alle sollen gut wohnen können!

Es gibt zu wenige Wohnungen für Menschen mit Behinderung. Vermieter erlauben oft keine Umbauten.

Es werden zu wenige barrierefreie Wohnungen gebaut.

Wir fordern: Mehr Wohnungen ohne Hindernisse – in ganz Trier!

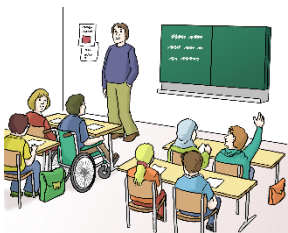
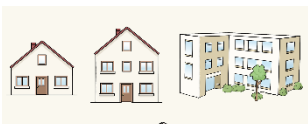
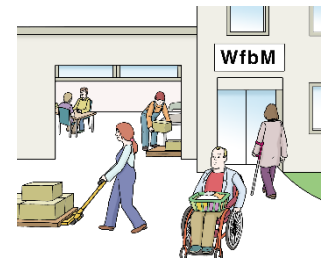
Inklusion in der Schule!

Viele Schulen in Trier sind nicht barrierefrei.

Kinder mit Behinderung dürfen oft nicht auf eine normale Schule gehen.

Wir fordern:

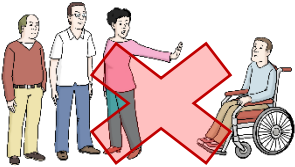
- Richtige Inklusion für alle.
- Mehr Unterstützung durch Fachleute.



- Schulbücher und Lernmaterialien, die alle nutzen können.

Keine Diskriminierung mehr!

Menschen mit Behinderung werden oft unfair behandelt. Zum Beispiel in Ämtern, bei der Arbeit oder in der Freizeit. Viele Menschen verstehen nicht, was Menschen mit Behinderung brauchen.

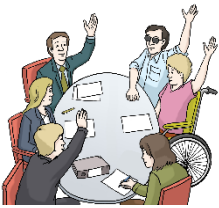


Wir fordern:

- Schulungen für Ämter und Firmen.
- Mehr Mitbestimmung für Menschen mit Behinderung in der Politik.



Trier muss eine Stadt für alle werden!
Diskriminierung darf es nicht mehr geben!



Wer macht das Aktionsbündnis?

Das Bündnis wurde von der **Lebenshilfe Trier** gegründet. Das Projekt heißt: „**Selbstvertretung – von uns für uns!**“ Es hilft Menschen mit Behinderung, selbst für ihre Rechte zu kämpfen.



Zum Bündnis gehören viele Vereine, zum Beispiel:

- Lebenshilfe Trier
- Club Aktiv
- Caritasverband Trier
- Autismus Trier e. V.
- Johanniter Trier
- Behindertenbeirat Trier
- Und viele mehr

Das Bündnis sagt:

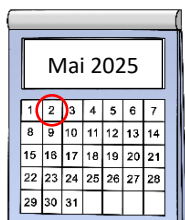
„**Unsere Demo soll zeigen: Alle gehören dazu!**“
Jeder ist willkommen.





Party vor der Demo: „PARTYzipation“ am 2. Mai

Am **2. Mai** gibt es eine große Party.
Die Party beginnt um **18:00 Uhr** in der **TUFA Trier**.
Der Eintritt ist **kostenlos**.



Wer spielt Musik?

KAMELLE KAPELLE – Karnevalsmusik und Schlager

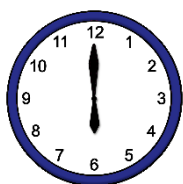
ALPINA WEISS BESCHIED – tolle Musik

DJ KEULSLOVSKI – die größten Hits zum Tanzen

Die Party ist **barrierefrei**.

Jeder kann mitfeiern.

Die **Aktion Mensch** unterstützt das Event.



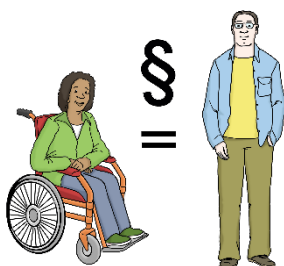
Was ist der 5. Mai?

Der **5. Mai** ist ein wichtiger Tag.

Seit über **30 Jahren** gibt es an diesem Tag Demos in ganz Deutschland.

Das Ziel:

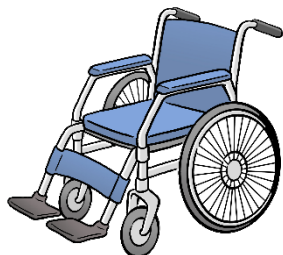
- Alle Menschen sollen die gleichen Rechte haben.
- Alle sollen ohne Barrieren leben.



Der Protesttag wurde **1992** gegründet.

Menschen mit Behinderung haben ihn ins Leben gerufen.

Rollstuhl-Kunstaktion in Trier



Vor der Demo gibt es eine **besondere Aktion**.

In Trier werden bunte **Rollstühle** aufgestellt.

Die Rollstühle sind **Kunst**.

Sie zeigen:

Es gibt immer noch zu viele Barrieren in Trier!

Mehr Infos gibt es bald hier:

www.warum-steht-hier-ein-rollstuhl.de